

Sonntag, 5.9.
15:30 Uhr
Benefizgala

zur Restaurierung
des KANAPEE-
Flügels

KANAPEE

Terminblatt

Herausgeber & Veranstalter: KANAPEE-KONZERTFREUNDE e.V.
Spendenkonto: 523 119 bei der Sparkasse Hannover BLZ 250 501 80

Nr. 165
29. Jahrgang 2010

August
September

Genießen Sie in der Wein- und Konzertstube KANAPEE in lockerer, persönlicher Atmosphäre mit guten Weinen und nach dem Genuss kleiner Speisen „erstklassische“ Musik hautnah, kommen Sie vor und nach dem Konzert mit netten Menschen und den Künstlern ins Gespräch kommen. Der Eintritt ist frei(willig). Spenden für den unsubventionierten, gemeinnützigen Verein ermöglichen den Konzertbetrieb.

Sonntag 22.8.10	20 Uhr		Harfenlichter http://harfenlichter.de Judith Hutzel, Harfe, Gitarre, Gesang Michael Weisel, Kontrabass, Gesang spielen irische Melodien, Popballaden & Eigenkompositionen <i>Seit fünf Jahren begeistert dieses Duo durch sein kongeniales Zusammenspiel. Harfe und Kontrabass schaffen einen warmen Klangraum auf dem sich die kräftige natürliche Stimme ausbreitet. In alten Geschichten und Liedern von der Liebe und vom Leben spielen sie die Zuhörer in die Weite der Sehnsucht.</i>
<i>Montag</i>	23.8.	<i>Geschlossene (Montagsgespräch-)Gesellschaft</i>	
Mittwoch 25.8.10 und Donnerstag 26.8.10	20 Uhr		Mandovocale – Licht & Schatten Hajo Hoffmann präsentiert seine neue CD <i>Hajo Hoffmann ist Mandolinist, Jazzgeiger, klassischer Violinist, Komponist, Sänger und Arrangeur. In seinem SOLO-KLASSIK-CROSSOVER-Musikprogramm verbindet er Bearbeitungen von Bach, Paganini, Telemann mit deutschen und brasilianischen Liedern und mit Eigenkompositionen im Weltmusikbereich. Ein solch breites, die Grenzen üblicher Gattungen überschreitendes Mandolinenprogramm ist mehr als ungewöhnlich – und typisch für Hajo Hoffmann. Der Dozent für den Bereich Jazzstreicher/Mandoline an der Musikhochschule Hannover studierte klassische Violine in Köln, Mandoline in Rio de Janeiro und ist international als Jazzviolinist erfolgreich. Nun überrascht er mit der Verschmelzung von Kopfstimme und Mandoline: Er ist ein Musiker, der für sich immer neue Wege sucht – und sie auf höchstem Niveau vor seinen Zuhörern ausbreitet.</i>
Freitag 27.8.10 auch Sonntag 29.8.10 und Montag 30.8.10	jeweils 20 Uhr		Mit ihrem brandneuen Programm! www.alixdudel.de Alix Dudel singt, liest und spricht Mascha Kaléko Kompositionen: Herbert Baumann, Gitarre: Sebastian Albert, Schauspiel und Text: Nora Dörries <i>Wer kennt sie nicht, die berührenden, mal witzigen, mal melancholischen Gedichte von Mascha Kaléko. Der Philosoph Martin Heidegger schreibt ihr zum Lyrisches Stenogrammheft, „dass sie alles wissen, was Sterblichen zu wissen gegeben ist.“ Und so sind auch ihre Texte: was fürs Herz und die Seele, mit Gefühl und Augenzwinkern – einfach schön! Für laue Sommerabende, für glücklich oder unglücklich Verliebte: Sehnsucht eben ... zart, traurig, frech, fröhlich, gibt Alix Dudel ihnen ihre Stimme.</i>
Samstag 28.8.10	20 Uhr		In Zusammenarbeit mit der Goethe-Gesellschaft Hannover Mein Goethe! Eine Überraschung zu Goethes 261ten Geburtstag <i>Jährlich am 28. August veranstaltet die Goethe-Gesellschaft eine Geburtstagsfeier besonderer Art: In unserem wunderbaren KANAPEE treffen sich die Goethe- und KANAPEE-Freunde, d.h. eine geneigte literarische Öffentlichkeit, um sich von einer stadtbekannten Persönlichkeit über deren ganz individuelle Beziehung zu Goethe erzählen zu lassen – in diesem Jahr wird es für alle eine Geburtstagsüberraschung!</i>
Sonntag 29.8.10 und Montag 30.8.10	jeweils 20 Uhr		Mit ihrem brandneuen Programm! www.alixdudel.de Alix Dudel singt, liest und spricht Mascha Kaléko Kompositionen: Herbert Baumann, Gitarre: Sebastian Albert, Schauspiel und Text: Nora Dörries

Wir laden alle Freunde des KANAPEE herzlich ein
am **Sonntag, den 5.9.10 15:30 Uhr** in der Apostelkirche
zur

BENEFIZGALA
für die Restaurierung des KANAPEE-Flügels



Montag 6.9.10	20 Uhr		<p>Max Brod Trio spielt Dvorak www.maxbrodtrio.eu Kerstin Straßburg, Klavier Petr Mateják, Violine Maximilian von Pfeil, Violoncello Dvorak, f-moll Trio und Dumky <i>Das junge deutsch-tschechische Max Brod Trio entstand im Rahmen eines internationalen Kulturprojekts und wurde 2005 von der Europäischen Union gefördert. Heute kommen sie mit poetischen Miniaturen ins KANAPEE: Neben dem f-moll Trio ist Dumky ohne Zweifel ein Meisterwerk von Dvorak – und das ein oder andere Überraschungstück haben sie auch im Rucksack. Die drei Instrumentalisten bringen langjährige solistische und kammermusikalische Erfahrungen ein und sind international ausgewiesene Musiker – mit großer Freude an der Musik, die für alle spürbar wird.</i></p>
Donnerstag 9.9.10	20 Uhr		<p>Trio Lyrion Susanne Busch, Violine Sven Holger Philippsen, Violoncello und Johanna Henning, Klavier spielen Werke von Mozart, Haydn und Mendelssohn-Bartholdy <i>Das Trio Lyrion fand 2005 zusammen und debütierte bereits im Januar 2006 mit dem Trio a-Moll op.50 von Peter I. Tschaikowsky beim Norddeutschen Rundfunk in Hannover. Seither konzertiert das Trio Lyrion regelmäßig. Höhepunkte bilden die Auftritte im Jahr 2007 und 2008 beim Internationalen Beethovenfest in Bonn. Kurz zuvor hatten sie dieses Programm im KANAPEE vorgestellt. Nun laden sie – diesmal mit der Pianistin Johanna Henning – ein zu ihrem neuen Programm mit dem berühmten Zigeunertrio von Haydn, einem fast nie gespielten Triofragment von Mozart und dem Trio d-moll von Mendelssohn-Bartholdy.</i></p>
Freitag	10.9.	Geschlossene Gesellschaft	
Samstag 11.9.10 und Sonntag 12.9.10	jeweils 20 Uhr		<p>Für Hannover schon jetzt eine Premiere: im KANAPEE! Zwillingsbrüder www.ansull.de Oskar Ansell und Klaus Sticken (Klavier) <i>"Zwillingsbrüder" heißt das neue Programm von Oskar Ansell und Klaus Sticken. Der Titel bezieht sich auf Robert Schumann, der in diesem Jahr 200. Geburtstag feiert und seinen "Bruder im Geiste": Jean Paul. Beide, Schumann und Jean Paul, werden in einen imaginären Dialog versetzt, den die Klavierstimme Schumanns - "Musik ist die höhere Potenz der Poesie" - aufs Engste verbindet. Sie haben Gelegenheit die Voraufführung dieses Programms zu erleben, das eine Woche später im Schumann-Haus in Leipzig Premiere haben wird.</i></p>
Donnerstag 16.9.10 und Samstag 18.9.10	jeweils 20 Uhr		<p>Diventod www.schmidmusik.de mit den drei beiden Einzigen: Holger Kirleis, Uli Schmid, Christina Worthmann <i>Drei durch den Tod 'ihrer' Diva zu Einzelkämpfern gewordene Ex-Klavierbegleiter machen sich als Notgemeinschaft selbständig – und entdecken die Bühnenrampe für sich! Nur wenig scheint den Dreien heilig zu sein. Sie zupfen, streichen, schlagen, blasen ... und singen! Lieblingsmusiken werden ausgepackt: von Rock- bis zu Volksliedern, Tangos, Eigenkompositionen und Unerhörtem ... Das Ergebnis dieser Emanzipation ist eine schräge, gleichermaßen respektlose wie sensible Werkschau – Der Klang der Freiheit!</i></p>
Sonntag	19.9.	Geschlossene Konzert-Brunch-Gesellschaft	

KANAPEE-Geschenk-Gutschein

... für diese anregenden und genussvollen Konzerte können Sie zusammen mit einer kulinarischen Freude verschenken - ein einzigartiges Erlebnis für alle Sinne, das dem Empfänger bestimmt viel Freude bereitet: als „Ein Abend im Kanapee“ (für 1 oder 2 Personen), „Eine Flasche Wein“ oder als kleinem Dank „Ein Glas Wein“. Im Notfall senden wir Ihnen die Gutscheine auch gerne zu



KANAPEE Hannovers einzigartige Wein- und Konzertstube

Edenstr. 1 • 30161 Hannover • Tel 0511/348 17 17 • Fax 0511/388 36 59 Yasir Khalaila • www.kanapee.de • kanapee@kanapee.de
Jeden Dienstag ab 18 Uhr (konzertfrei) geöffnet • ansonsten: Konzerte oder geschlossene Gesellschaften

Mittwoch 22.9.10	20 Uhr		Trio Saphir mit Sopran www.triosaphir.de Heike Malz, Flöte Oliver Mascarenhas, Violoncello Thomas Hell, Klavier Anja Wegrzyn, Sopran spielen Widor, Ravel, Tschaikowsky, Kapustin, Martinu <i>Dieses Trio steht für kammermusikalische Klangfülle und abwechslungsreiche Programme. Ein Grund dafür ist die klanglich kontrastreiche Kombination aus Querflöte, Cello und Piano – diesmal erweitert durch eine Sopranistin. Angeregt durch ihr exponiertes Wirken als Orchester- musiker der NDR Radiophilharmonie Hannover und durch eigenes kom- positorisches Schaffen (Thomas Hell, Klavier) erweitern sie immer wieder die Grenzen ihrer Konzertprogramme. Das führt zu abwechslungsreichen Konzerten mit interessanten Neuentdeckungen. Und das alles – wie soll es anders sein bei diesen international konzertierenden Musikern – auf höchstem Niveau: ein musikalischer Edelstein.</i>
Freitag 24.9.10	20 Uhr		Herz im Schritt www.dichter-am-dichter.de Peter Düker mit seinem neuen Programm auf Hannover-Tournee <i>Zu wahr, um nicht komisch zu sein. Probleme der konkreten Liebe aus dem Leben eines Menschen mit unerschütterlichem Optimismus. Peter Düker demonstriert eindrucksvoll, welche Inspirationsquelle die menschliche Sexualität darstellt und wie man das Beste daraus macht. Humor aus Hormonen! Mit feinem Blick für die zwischenmenschlichen und gesellschaftlichen, ganz normalen Absonderheiten widmet sich der Hannoveraner Autor und Bühnenkünstler Peter Düker diesem lebens- nahen Thema gewohnt komisch ... und fundiert: in seiner 'ordentlichen' Berufsausbildung ist er Germanist und Politologe. 2008 gewann er (als jüngsten seiner verschiedenen Preise) den Literaturwettbewerb des Stadtmagazins „Stadtkind“. „Herz im Schritt“ ist ein Abend für alle, die nicht verpassen wollen, was sie nie erleben möchten.</i>
Samstag	25.9.	Geschlossene Konzert-Gesellschaft	
Sonntag 26.9.10	20 Uhr		Mitglied der Staatsoper präsentiert sein zur Zeit liebstes Genre Schwanengesang Edgar Schäfer, Tenor singt Hugo Wolf, Schubert und Schumann André Hammerschmied, Klavier <i>Seit 1986 ist Edgar Schäfer an der Staatsoper Hannover fest engagiert – mit einem entsprechend großen Repertoire. In der letzten Spielzeit war er u.a. als Rabbi in Anatevka und Il gran sacerdote in Idomeneo zu hören. Allergrößte Freude bereitet ihm zur Zeit die Beschäftigung mit dem deutschen Kunstlied. So hat er den Titel seines Programms der letzten größeren Komposition von Franz Schubert entlehnt, dem Schwanengesang. Bei Hugo Wolf wählte er vor allem Lieder zu Texten von Mörike. Und Schumanns Dichterliebe ist natürlich auch dabei.</i>
Montag	27.9.	Geschlossene Montags-Gesellschaft	

Feiern im KANAPEE

Ob als kleine Gruppe bei einem Konzert oder als geschlossene Gesellschaft. Im KANAPEE fühlen Sie und Ihre Gäste sich sicher zu Hause. Mit Musik, Buffet, vorbestelltem 4-Gang-Menü oder à-la-carte-Essen – wie es Ihnen gefällt: Sprechen Sie uns gerne an!



KANAPEE-KONZERTFREUNDE e. V.

Spendenkonto: 523 119 bei der Stadtparkasse Hannover (BLZ 250 501 80)

Vorstand: Dr. Annette Roggatz, Prof. Hans-Peter Lehmann, Dr. Gerhard Schlichting · Geschäftsführer: Yasir Khalaila
Gemeinnützig laut Freistellungsbescheid vom Finanzamt Hannover-Nord Nr. 25/207/32479 vom 24.9.2007

Die KANAPEE-KONZERTFREUNDE e.V. veranstalten die Konzerte, Lesungen und vielfältigen Programme im KANAPEE.

Indem wir die Künstler rundum versorgen ist es uns möglich, so hochrangige Künstler in das KANAPEE zu holen. Dafür freuen wir uns über Ihre finanzielle Unterstützung.

Und es ist natürlich die einzigartige, aufmerksam-neugierige Atmosphäre unseres KANAPEE-Publikums und des KANAPEE-Teams, die den Künstlern einen kreativen und bereichernden Boden bereitet.

Dafür und für Ihre finanzielle Unterstützung danken wir all unseren Gästen und Unterstützern herzlich.

Wir senden Ihnen das Programm für eine kleine Portospende gerne per Post zu.

Um das Programm via Email zu erhalten, genügt eine Nachricht an kanapee@kanapee.de mit Bitte um den Newsletter

Benefiz Gala

Zugunsten der
Restaurierung des
KANAPEE-Flügels

Sonntag
5. September 2010
15.30 Uhr

in der
Apostelkirche

Moderation
Heinz Maraun und
Katrin Woitak

mit vielen hochkarätigen
Künstlern

Benefiz-Gala-Diner
vor oder nach dem Gala-Konzert
im KANAPEE

Was für eine Freude, die Wertschätzung zu erfahren, die Publikum und Musiker dem KANAPEE entgegenbringen: der FAZIOLI, unser italienischer meisterhafter Flügel, muss dringend restauriert werden - und sofort ruft Heinz Maraun über 20 Künstler zusammen. Herausragende Musiker, die freudvoll ihre Klangkunst ausbreiten: ein Genuss für uns alle und mit Ihrer Hilfe ein wertvoller Beitrag zur Restaurierung unseres FAZIOLI.

Zusammen mit den vielen großartigen Künstlern bitten wir daher um eine angemessene - also zweistellige - Eingangs(!) Spende und danken schon jetzt dafür!

